

Wieder stabil und schlagkräftig

FEUERWEHR Wehrleiter froh über neuen Wehrführer in Staudernheim

Vom 15.09.2010

STAUDERNHEIM (wmy). Die wichtigste Nachricht für die Staudernheimer Freiwillige Feuerwehr bekräftigte VG- Bürgermeister Rolf Kehl noch einmal am "Tag der Offenen Tür" vorm Gerätehaus der Staudernheimer Feuerwehr. Das versprochene Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) kommt definitiv im Dezember.

Zwei Beförderungen konnten VG-Bürgermeister Rolf Kehl und VG-Wehrleiter Karlheinz Steinbrecher am Tag der Offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Staudernheim aussprechen. Alexander Kehl wurde zum Oberfeuerwehrmann und Christian Kaufmann zum Hauptfeuerwehrmann ernannt. Außerdem erhielt Ralf Regneri sein Maschinisten-Lehrgangszeugnis.

Kehls besonderer Dank ging an zwei verdiente Feuerwehrleute, die gemeinsam mit je 42 Jahren die dienstältesten bei den Staudernheimer Kameraden sind, Franz Matthes und Karl Ott. Mit aktuell 17 Aktiven und einem soliden Nachwuchs von sieben Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr können die Staudernheimer, so Kehl, zuversichtlich in die Zukunft sehen.

Steinbrecher brachte seine Freude zum Ausdruck, dass mit Christoph Gutensohn als neuem Wehrführer Stabilität und die alte Schlagkraft der Staudernheimer Wehr zurückgekehrt sei.

Ausgestattet mit einer Hüpfburg und unter der bewährten Begleitung durch das Blasorchester Staudernheim konnte das Fest sich zunächst auch strahlenden Wetters erfreuen. Mit dem Schutz des Gerätehauses als Schlechtwetteralternative sind die Staudernheimer aber ohnehin auf alles vorbereitet. Und den Kochkünsten ihrer Wehr vertrauten die Staudernheimer wieder einmal voll und ganz und wurden nicht enttäuscht.